



Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

Ergebnisniederschrift

(Stand: 12.11.2015)

über die Vorstandssitzung am 22.10.2015 um 19.30 Uhr im Treff im Pavillon

Teilnehmer:

Sylvia Schrage (Vorsitzende)
Bernd Rothe (2. Stellvertreter)
Elisabeth Schmitz (1. Stellvertreterin)
Erika Streit (Schriftführerin)
Manfred Prante (Beisitzer)
Susanne Bradtmüller-Klose (Beisitzerin)
Inge Kurtenbach (SPD)
Stephan Pohl (CDU)
Jürgen Schuiszill (CDU)
Rainer Müller (Beisitzer)
Nadir Bircanoglu (Beisitzer)
Daniel Bauer-Dahm (Bündnis 90/Die Grünen)

Nicht anwesend:

entschuldigt
Michael Züge (Kassierer)
Fardad Hoghogli (FDP)
Jörg Grahl (SPD) (entschuldigt)

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18.11.2014
3. Sachstand Annagten
4. 50 J. Feier Rückblick/ Adelheidiade / Buch
5. Info GäwiN
6. Info Willkommensinitiative
7. Karnevalszug
8. IG Marktplatz
9. Treff im Pavillon
10. Adventseinklang
11. Informationen der Parteien
12. Verschiedenes

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende, Sylvia Schrage, begrüßt die Teilnehmer, besonders als Gast den Abgeordneten der Grünen, Daniel Bauer-Dahm.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und Tagesordnung genehmigt.

Zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.08.2015

Dieses wird genehmigt.

Zu TOP 3: Sachstand Annington

Dr. Kötter von der Annington ist nicht mehr für den Wohnraum in Neubrück zuständig, dies ist nun Frau Link.

Ein Mitglied des Vorstandes berichtet ausführlich über intensive Bemühungen in den Annington Wohnungen die ordnungswidrigen Zustände zu beseitigen wie z.B., Sperrmüllablagerungen über längere Zeit am Straßenrand,

Vollzug einer Wohnungsräumung von osteuropäischen Mietern mit Hilfe der Polizei.

Da die Ausführungen vielfältiger Vorfälle die Sitzungszeit sprengen würde beschränkte das Vorstandsmitglied sich auf die Berichterstattung einiger Vorfälle.

Bei vielen anderen Vorfällen in Bezug auf "Problem Familien" in Neubrück ist noch weiterer Handlungsbedarf geboten, da es hier etliche weitere Vorfälle gibt, bei denen auch polizeiliche Unterstützung erforderlich ist.

Sylvia Schrage will sich mit einem Vorstandsmitglied zur nächsten Besprechung mit Frau Link von der Annington terminieren.

Andreas Hansmann vom Veedel e.V. soll um Mithilfe gebeten werden, in z.B. Form eines "runden Tisch" Gespräches unter Einbezug von Annington Mitarbeitern sowie Polizei und Bürgerverein.

Es sollten evtl. auch Einsätze von Streetworkern in Erwägung gezogen werden.

Zu TOP 4: 50 J. Feier Rückblick / Adelheidiade / Buch

Die Veranstaltung der Grundsteinlegung sowie die Feierlichkeiten auf dem Marktplatz kann als voller Erfolg gewertet werden.

Bei der Grundsteinlegung spielte das Wetter vortrefflich mit und auch der Festakt selbst verlief mit großer Beteiligung von Neubrücker Bürgern, bei einem Glas Sekt oder Bier. Alle eingeladenen öffentliche Personen (z.B. Adenauer, Jochen Ott, etc) sind erschienen.

Der Musik Trailer auf dem Platz zur Adelheidiade mit Beteiligung der Klingelköpp ist ebenfalls mit regem Besuch gewürdigt worden, trotz des Platzregens am späten Nachmittag.

Ebenso gut besucht war der ökumenische Gottesdienst am Sonntagmorgen auf dem Marktplatz unter Beteiligung eines Chores und Musik.

Der Buchverkauf lief ebenso gut und der Stand des Bürgervereins wurde somit oft besucht.

Das Buch kann außer dem Verkauf auf dem InfoStand am Markttag, weiterhin im Rather Buchladen, im Brücker Buchladen, im DOW, in der Europa Apotheke sowie im Blumenladen Haak für € 9,- erworben werden.

Lediglich mit der Begleichung der Gema Gebühren gab es dahingehend ein Problem, dass die Adelheidiade nicht als offizielle Stelle die Gebühren abführen konnte so dass der Bürgerverein hier offiziell diese begleichen musste, die jedoch von der "Adelheidiade" erstattet wurden.

Zu TOP 5: Info GÄWIN

Bürgerverein Köln-Neubrück e.V., Bernanosweg 4, 51109 Köln, Tel. 0221- 8903005, E-mail: buergerverein.neubruueck@web.de
Bankverbindung: Sparkasse KölnBonn BLZ: 370 501 98 Konto: 18 22 717, www.ostheim-neubruueck.de

“Gut älter werden in Neubrück“ (GÄWIN), die gemeinsame Initiative des DOW, dem Bürgerverein und dem Veedel e.V. Ostheim/Neubrück.

Es wird ein Fragebogen entwickelt und der Bedarf von Aktivitätsmöglichkeiten über Umfrage einer Multiplikatoren der Gäwin Gruppe gestartet.

Die Ergebnisse sollen für weitere Aktivitäten genutzt werden.

Rainer Müller berichtet, das eine Zeitschrift "Senioren in Neubrück" zum Januar 2016 erscheinen soll, Finanzierung soll über Werbung erfolgen.

Zu TOP 6: Info Willkommensinitiative

Sylvia Schrage berichtet über neunten Treffpunkt am 3.11.2016 im "Hähnchen" in Brück. In der Broichstraße sind bisher 30 Flüchtlinge untergebracht worden. Die Beteiligung an Spontanaktionen, die via Internet bekannt gegeben werden, sind gut.

In der Flehburg seien Flüchtlinge aus Syrien, Somalia und Nigeria untergebracht. Bei einem Syrer sei der Asylantrag durch.

Ein Drittel des Feldes an dem Flüchtlingsheim im Pohlstadtsweg ist kontaminiert und darf vom Bauer vorerst nicht bestellt werden. Hier war im Krieg ein Monitionsbunker der Flak.

Zu TOP 7: Karnevalszug Neubrück

Der Zug wird wieder am Karnevalssonntag durch Neubrück ziehen. Es wird eine Musikgruppe engagiert, Kosten€ 500,--. Spendendosen sind in den Neubrückern Geschäften aufgestellt. Die Briandstraße und Josef Gockeln Straße werden nicht mehr begangen, da hier zu wenig Zuschauer waren.

Bezirksorientierte Mittel sollen beantragt werden.

Zu TOP 8: IG Marktplatz

Auf der Grünfläche - Zierapfelallee soll lt. Plänen der Stadt auch eine Klein-Kind Spielfläche angebracht werden (Sandkasten etc.) da der Spielplatz auf dem Marktplatz nicht erweiterbar ist. Der Platz wurde bereits vermessen man wartet nun auf weitere Reaktionen seitens der Stadt Köln.

Zu TOP 9: Treff im Pavillon

Sylvia Schrage weist darauf hin, dass der TiP der Stadtbücherei gehört. Die Gruppen, die dort ihre Aktivitäten durchführen, sollen bitte keine eigenmächtigen Handlungen durchführen, sondern jegliche Vorkommnisse und Schäden an die Büchereileitung oder den Bürgerverein melden.

Zu TOP 10: Adventseinklang am 28.11.2015

Dieser wird von 10 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz unter Einbezug von den Grundschulen und Bürgerverein stattfinden. Dieses Jahr beteiligen sich auch die Gruppen des Marktes der guten Taten, da dieser in der kath. Kirchengemeinde nicht mehr stattfinden wird.

Zu TOP 11: Information der Delegierten der Parteien

Frau Kurtenbach berichtet von Eingabe seitens Partei an die Stadt zwecks Parkverbot wegen schlechter Sicht am Europaring in Höhe der GGS.

Auf Antrag der CDU fand eine Begehung in Neubrück statt:

Für einen Jugend Treff in Neubrück gibt es 2 Vorschläge: George Straße und der Parkplatz am Jugendhaus. Eine Beteiligung der Jugendlichen bzw. eine Umfrage soll durchgeführt werden.

Nach Umfrage soll eine Bedarfsanalyse für einen sozialen Einkaufsmarkt erfolgen. Das Problem hier jedoch ist die nicht vorhandene Verkaufsfläche.
Zum Rather See gibt es noch keine Neuigkeiten dahingehend, dass die Planungen voranschreiten. Es gibt noch einige zu klärende rechtliche Dinge. Bis Ende 2016 muss es einen Beschluss dahingehend geben, ansonsten wird renaturiert.
Beim Kita Neubau Franz Stock Weg gibt es wohl noch Vertrags-Probleme mit dem Investor und der Stadt, so dass im nächsten Jahr mit keiner Realisierung zu rechnen ist.
Herr Prante hat eine Einladung zum Europäischen Parlament am 12.12.2015 in Brüssel zum Thema Nachtflug Petition.

Zu TOP 12: Verschiedenes

Es wird der Wunsch geäußert, Andreas Hansmann vom Veedel e.V., zukünftig zu den Sitzungen einzuladen, zwecks Info.

Erika Streit
Köln, den 14.11.2015
Schriftführerin